

Öffentliche **Berichtsvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0982/2007

Auskunft erteilt:

Herr König

Ruf:

492 61 51

E-Mail:

KoenigD@stadt-muenster.de

Datum:

23.11.2007

Betrifft

Verkehrlich-funktionale Bewertung des Straßennetzes zum Verkehrsentwicklungsplan Münster 2025

Beratungsfolge

06.12.2007 Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft Bericht

Bericht:

Anlass

Mit dem Ratsbeschluss vom 10.05.2007 zur Neuaufstellung des Verkehrsentwicklungsplanes Münster 2025 wurde die Verwaltung u. a. beauftragt, eine funktionale Bewertung des bestehenden Hauptverkehrsstraßennetzes (VEP-Netz) im Hinblick auf die Leistungsfähigkeit, die Verkehrs(un)sicherheit und die heutigen Lärm- und Luftschadstoffbelastungen in Münster gutachterlich vornehmen zu lassen

Die Verwaltung hat ein Leistungsbild (Anlage) entworfen und vier erfahrene Ingenieurbüros um ein Angebot gebeten. Die beschränkte Ausschreibung hat ergeben, dass das preisgünstigste Angebot deutlich unter 50.000 € liegt. Die Verwaltung beabsichtigt die Vergabe des Gutachtens noch im Dezember 2007 vorzunehmen.

Zielsetzung dieser Berichtsvorlage ist es, den Ausschuss über die Inhalte (das Leistungsbild) des geplanten Gutachtens zu informieren.

Gegenstand der Untersuchung

Das VEP-Netz der Stadt Münster hat die vielfältigen Anforderungen und Bedürfnisse des öffentlichen Lebens einer Großstadt zu erfüllen. Hierzu gehören die Erreichbarkeit der anliegenden Nutzungen für alle Verkehrsarten, die Abwicklung der Wirtschaftsverkehre und die Verbindungsqualität zwischen den Nutzungen auf gesamstädtischen, regionalen und großräumigen Verbindungen. Darüber hinaus dienen auch die Hauptverkehrsstraßen einem Teil der Münsteraner Bevölkerung als Wohnstandort. In Hinblick auf die aktuell geführten Diskussionen in den Feldern Luftschadstoffe, Lärm und Verkehrssicherheit ist es sinnvoll, die Straßen des VEP-Netzes einer Bewertung zu unterziehen.

Im Vordergrund steht die Aufgabenstellung zu prüfen und zu beurteilen, inwieweit das Hauptverkehrsstraßennetz in Münster den gewünschten bzw. den erforderlichen funktionalen verkehrlichen, städtebaulichen und Umwelt-Ansprüchen genügt.

Dazu soll das externe Gutachten vergeben werden, dessen wesentliche Aufgabe

- die Entwicklung eines Bewertungsverfahrens zur „Funktionalen Bewertung des VEP-Netzes“ mit den Zielfeldern Verkehr, Umfeld, Luftschadstoffe und Lärm sowie
- die Entwicklung/Aufbau einer Datenbank zur Dokumentation und (GIS-)Darstellung der für das Bewertungsverfahren erforderlichen Datengrundlagen sowie der Ergebnisse des Verfahrens

ist.

Die Entwicklung des Bewertungsverfahrens erfolgt durch den Gutachter in enger Abstimmung mit dem Auftraggeber. Ziel des Bewertungsverfahrens soll sein, die Straßenräume hinsichtlich ihrer Eignung für die gewünschten bzw. die erforderlichen funktionalen Ansprüche zu beurteilen. Hierbei ist zum einen die Abwicklung der verschiedenen Verkehrsarten mit einer hohen Verkehrsqualität und einer hohen Verkehrssicherheit relevant. Zum anderen ist die Gewährleistung der Ansprüche der verschiedenen Randnutzungen an den Straßenraum von Bedeutung. Und nicht zuletzt sind die Umweltwirkungen der Kfz-Verkehrsbelastungen maßgeblich für die Frage der Eignung von Straßenräumen für verkehrliche Belastungen.

Mit der Zusammenschau der verschiedenen Zielfelder soll ermöglicht werden, im Rahmen der zweiten Bearbeitungsstufe des VEP 2025 unterschiedliche Netzfälle zu entwickeln und vergleichend bewerten zu können. Das Bewertungsverfahren bildet hierfür die Grundlage, in dem für jeden Straßenraum die Verkehrseignung und -verträglichkeit einheitlich bewertet und das daraus resultierende Konfliktpotential im Zusammenhang dargestellt werden kann.

Weitere Einzelheiten zum Leistungsbild können der Anlage entnommen werden.

Die Ergebnisse der straßenfunktionalen Bewertung werden dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft in einem ersten Zwischenbericht zum Verkehrsentwicklungsplan Münster 2025 im zweiten Halbjahr 2008 vorgelegt.

i.V.

gez.
Schultheiß
Stadtdirektor

Anlage:
Angebotsabfrage mit Leistungsbild für eine straßenfunktionale Bewertung